

# Rathaus-Korrespondenz

F 57291  
Juni  
1960  
43

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 309b - TELEFON: 45 16 31, KLAPPEN 2232, 2233, 2236

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ



Mittwoch, 1./Juni 1960

Blatt 1013

Gehrte Redaktion!

=====

Ein großes gesellschaftliches Ereignis, die Festwochen-  
Gala der Concordia, steht vor der Tür. Die schönen Festsäle  
des Wiener Rathauses mit herrlichen Blumenarrangements werden  
ein prachtvolles Bild geben. Die Vertreter der in- und aus-  
ländischen Presse haben die Möglichkeit, sich zwei Tage vor  
dem Fest vom Stand der Vorbereitungsarbeiten zu überzeugen.  
Sie sind herzlich eingeladen, an dieser Pressebesichtigung  
teilzunehmen.

Treffpunkt: Dienstag, 7. Juni, 14.30 Uhr, Rathaus, Ein-  
gang Lichtenfelsgasse.

---

Wiener Festwochen 1960  
 =====

Das Programm für Freitag, 3. Juni

Theater:

Staatsoper: Richard Strauß: "Der Rosenkavalier"

Volksooper: Jacques Offenbach: "Hoffmanns Erzählungen"

Burgtheater: Ferdinand Raimund: "Moisasurs Zauberfluch"

Akademietheater: Anton Tschechow: "Der Kirschgarten"

Theater in der Josefstadt: Johann Nestroy: "Eisenbahnheiraten"

Volkstheater: Georg Büchner: "Dantons Tod"

Kammerspiele: Ödön von Horvath: "Hin und Her"

Raimundtheater: Peter Kreuder: "Bel Ami"

Kleines Theater der Josefstadt im Konzerthaus: Beatrice Ferolli:  
 "Alphabet in der Ewigkeit"

Musik:

19.00 Uhr, Musikverein (Brahmssaal):

Alte und zeitgenössische Chorwerke

Jacobus des Kerle: Missa "Regina coeli"

Jacobus Gallus: 3 Motetten

Gottfried von Einem: 5 Lieder, op. 25

und Werke von Waldstein, Walzel, Bauernfeind, Brandstätter, Pless

Kleiner Chor des Wiener Männergesang-Vereines,  
 Dirigent: Norbert Balatsch

19.30 Uhr, Musikverein (Großer Saal): Gemeinsame Veranstaltung  
 der Gesellschaft der Musikfreunde und der Wiener  
 Festwochen

Orchesterkonzert

Arnold Schönberg: "Verklärte Nacht"

Gustav Mahler: Kindertotenlieder

Johannes Brahms: Violinkonzert D-dur

Maurice Ravel: Bolero

Marga Höffgen (Alt), Wolfgang Schneiderhan (Violine),  
 Philharmonia Orchestra of London, Dirigent: Heinz  
 Wallberg

19.30 Uhr, Konzerthaus (Mozartsaal):

Klavierabend Jörg Demus

Johann Sebastian Bach: Partiten

1. Konzert

Sonstige Veranstaltungen:

Forum-Kino: Woche des französischen Films

Sport:

- 9.00 Uhr, Golfplatz Freudenau: Internationale Golfmeisterschaften für Herren und Damen
- 14.00 Uhr, Stadion, Radrennbahn: Bahnrennen.

Bezirksveranstaltungen:2. Bezirk:

19.30 Uhr, Brigittenauer Lände, zwischen Friedensbrücke und Augartenbrücke: Promenadenkonzert. Bläserensemble des Orchesters der Wiener Stadtwerke.

5. Bezirk:

14.00 Uhr bis 21.00 Uhr, Volksbildungshaus Margareten, Stöbergasse 11-15: Ausstellung: "Musikstadt Wien". Eintritt frei.

6. Bezirk:

- 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Schule Sonnenuhrgasse 3: Schülerausstellung: "Schülerleistungen". Eintritt frei.
- 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Schule Stumpergasse 56: Zeichen- und Handarbeitsausstellung.

8. Bezirk:

9.00 Uhr bis 19.00 Uhr, Kleine Galerie, Neudeggasse 8: Ausstellung: Junge Kunst der Josefstadt. Eintritt 1.50 S.

10. Bezirk:

- 19.30 Uhr, Favoritner Arbeiterheim, Großer Gartensaal, Laxenburger Straße 8-10: "Mit der Mandoline durch die Welt". Mandolinenorchester Favoriten. Leitung: Hans Unger, Karl Storm (Conférence). Eintritt 5 S. Kartenverkauf: Verein Mandolinenorchester Favoriten, Favoritenstraße 215, Gasthaus "Staberlwirt".
- 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr, Volksheim (Vorhalle), Per Albin Hansson-Siedlung, Stockholmer Platz: Ausstellung: "Paul Gauguin". Gezeigt werden Reproduktionen. Eintritt frei.
- 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Volkshochschule Favoriten, Leibnizgasse 33 a: Photoausstellung: "Wien - Stadt der Musik". Eintritt frei.

13. Bezirk:

- 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Amtshaus, 1. Stiege, 2. Stock, Festsaal, Hietzinger Kai 1: Ausstellung von Schülerzeichnungen. Eintritt frei.
- 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Amtshaus, 2. Stiege, 2. Stock (Heimatmuseum): Ausstellung des Hietzinger Heimatmuseums. Führungen: Museumsleiter Oberamtsrat i.R. Carl Muck. Eintritt frei.

19.30 Uhr, St. Josefs-Heim, Witteggasse 5: Chorkonzert des Madrigalchors Ober-St. Veit. Leitung: Xaver Mayer. Eintritt frei.

14. Bezirk:

19.00 Uhr, Bildungsheim, Großer Saal, Penzinger Straße 72: Vortrag: Geschichtliches aus Baumgarten und Penzing (mit Vorführung von 120 Farblichtbildern). Oberstudienrat Professor A. Scheiblin. Eintritt frei.

19.30 Uhr, Städtische Bücherei, Penzinger Straße 150-166: Dichterlesung. Otto Stradal liest aus eigenen Werken. Eintritt frei.

16. Bezirk:

"Kennst du Ottakring?" Ein heimatkundlicher Wettbewerb in Verbindung mit Vertretern der Ottakringer Geschäftswelt. Auslosung der Preisträger im Rahmen des Festkonzertes der Wiener Symphoniker am 25. Juni

17. Bezirk:

19.00 Uhr, Musikschule der Stadt Wien, Vortragssaal, Wichtelgasse 67: Konzert: "Die Jahresregenten 1960 in der Musik". Ausgeführt von den Professoren der Musikschule der Stadt Wien, Zweigstelle Hernals. Leitung: Professor Ferdinand Folba. Nur für geladene Gäste.

18. Bezirk:

19.30 Uhr, Türkenschanzpark (vor der Milchtrinkhalle): "Musik, Gesang und Tanz aus Österreich". Ausführende: Arbeiter-Sängerbund Döbling, Volksmusikvereinigung Forte I und Landesverband der Heimat- und Trachtenvereine Wiens.

19. Bezirk:

19.00 Uhr, Bezirksvorstehung, Großer Saal, Gatterburggasse 14: Vortrag mit Lichtbildern: "Moderne Methoden der Wetterprognose". Vortragender: Dr. Leopold Kletter. Eintritt frei.

20. Bezirk:

19.30 Uhr, Brigittenauer Lände, zwischen Friedensbrücke und Augartenbrücke: Bläserserenade. Ausführende: Bläserensemble des Orchesters der Wiener Stadtwerke. Teilnahme frei.

23. Bezirk:

9.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Ausstellung im Liesinger Heimatmuseum. Liesinger Amtshaus, Festsaal: Ausstellung von Zeichnungen der Schüler der Volks- und Hauptschule unseres Bezirkes.

Filmfachleute bei Bürgermeister Jonas  
=====

1. Juni (RK) Die in- und ausländischen Teilnehmer an der diesjährigen Internationalen filmwissenschaftlichen Woche waren gestern abend Gäste der Stadtverwaltung auf dem Kahlenberg, wo sie von Bürgermeister Jonas im Beisein der Stadträte Schwaiger und Sigmund begrüßt wurden. Der Bürgermeister gab seiner Freude darüber Ausdruck, daß die europäischen Filmexperten nun schon zum vierten Male zu einem Meinungsaustausch über den nützlichen Film in Wien zusammenkommen. Er versicherte ihnen, daß die Wiener Stadtverwaltung am Verlauf der Filmwissenschaftlichen Woche großes Interesse habe und wünsche ihr daher die besten Erfolge.

Im Namen der Gäste dankten Hofrat Dr. Hübl, Wien, und Staatssekretär Dr. Eberhart aus der Bundesrepublik Deutschland für die gastliche Aufnahme.

- - -

Bürgermeister Jonas nach Augsburg  
=====

1. Juni (RK) Bürgermeister Jonas fährt in der Nacht auf Donnerstag mit der Westbahn nach Augsburg, um an der 11. Ordentlichen Hauptversammlung des Deutschen Städtetages teilzunehmen. Er wird Donnerstag vormittag im Ludwigsbau bei der Eröffnung sowohl Österreichs Bundeshauptstadt Wien als auch den Österreichischen Städtebund, dessen Obmann er ist, vertreten. Die wichtigsten Beratungspunkte der Tagung sind "Sanierung als Vorstufe der Stadterneuerung" und "Flüssiger und sicherer Stadtverkehr". Am Abend des Pfingstsonntag wird der Bürgermeister wieder in Wien eintreffen.

- - -

Kulturamt der Stadt Wien zeigt ausländische Graphik  
=====

1. Juni (RK) Am Freitag, dem 3. Juni, um 11.30 Uhr, wird im Ausstellungsraum 8, Friedrich Schmidt-Platz 5, die vom Kulturamt der Stadt Wien veranstaltete Ausstellung "Graphik der Gegenwart" eröffnet. In der Schau werden 42 besonders interessante Arbeiten, und zwar ausschließlich graphische Blätter ausländischer Künstler, zusammengestellt von der Salzburger Galerie "Kunst der Gegenwart", zu sehen sein. Die Ausstellung ist bis 24. Juni von Montag bis Freitag von 10 bis 18 Uhr bei freiem Eintritt zugänglich.

- - -

Rundfahrten "Neues Wien"  
=====

1. Juni (RK) Freitag, den 3. Juni, Route 5 mit Besichtigung des Pratersterns, der Hafenanlagen und der Hafnbrücke in Albern sowie des Flughafens Schwechat (Führung). Abfahrt vom Rathaus, Eingang Lichtenfelsgasse, um 14 Uhr.

- - -

Schwedische Gewerkschafter im Wiener Rathaus  
=====

1. Juni (RK) Eine Gruppe von schwedischen Gewerkschaftern ist auf Einladung des Österreichischen Gewerkschaftsbundes auch nach Wien gekommen. Sie hatte heute Gelegenheit, bei Rundfahrten die österreichische Bundeshauptstadt kennenzulernen. Am Vormittag begrüßte Vizebürgermeister Slavik im Beisein von Stadtrat Schwaiger die schwedischen Gäste im Roten Salon des Wiener Rathauses und informierte sie über die Stadt Wien, die Verwaltung und die Probleme unserer Stadt.

- - -

70. Geburtstag von Christian Ludwig Martin  
=====

1. Juni (RK) Am 2. Juni vollendet der Radierer Professor Christian Ludwig Martin das 70. Lebensjahr.

In Lubau, Böhmen, geboren, besuchte er die Akademie der bildenden Künste bei Jettmar und Schmutzer, erhielt 1917 den Rom-Preis und 1918 den Bär-Preis der Berliner Akademie. 1919 wurde er Mitglied der Sezession, 1921 Professor für Graphik an der Wiener Frauenakademie und 1925 an der Akademie, deren Meisterschule für Graphik er leitete und deren Rektorswürde er mehrmals bekleidete. Acht Jahre stand er als Präsident der Wiener Sezession vor. Prof. Martin leistete Beachtliches in der Buchillustration und im Exlibris. Seine Zyklen "Großstadt", "Prater", "Vom großen Sterben", "Nächte" sowie Blätter mit figuralen Themen zu Religion und Zeitgeschehen haben ihn in vielen in- und ausländischen Ausstellungen bekannt gemacht. Werke von ihm befinden sich in öffentlichen Sammlungen Österreichs, Deutschlands, Amerikas usw.

- - -

Fernsehfilm über das Wiener Wasser  
=====

1. Juni (RK) Heute haben die Dreharbeiten für einen Fernsehfilm über das Wiener Wasser begonnen. Der Titel lautet: "Hüter der Gesundheit - Wasser für Wien". Der Film wird unter Mitarbeit der Wiener Wasserwerke von der Abteilung Kultur und Volksbildung des Österreichischen Rundfunks-Fernsehen hergestellt. Der Film wird am 22. Juni um 19.30 Uhr gesendet.

- - -

Junger Maler hadert mit der Umwelt  
=====

1. Juni (RK) Der 33jährige Maler und Graphiker Wolfgang Erbens hat kürzlich vor dem Wiener Rathaus gegen eine angebliche Benachteiligung durch das Kulturamt der Stadt Wien demonstriert. Wie uns mitgeteilt wird, ist Erbens seit 1947 durch Studienbeihilfen finanziell gefördert worden. Dazu kommen finanzielle Zuwendungen durch die städtische Fürsorge, Nachlaß der Kosten anlässlich eines Spitalsaufenthaltes, Beschaffungs- und Einrichtungshilfe seines Ateliers usw. Erbens nahm auch Sachbeihilfen, wie Kleider und Schuhe in Anspruch, obwohl diese in der Regel nur alten und arbeitsunfähigen Personen zustehen. Wolfgang Erbens wurde vom Kulturamt der Stadt Wien zur künstlerischen Mitarbeit eingeladen, doch haben seine Entwürfe den Anforderungen nicht entsprochen.

- - -



## Pferdehauptmarkt vom 31. Mai

=====

1. Juni (RK) Aufgetrieben wurden 123 Stück, hievon 21 Fohlen. Als Schlachttiere wurden 64 Stück, als Nutztiere 37 Stück verkauft, unverkauft blieben 22 Stück.

Preise: Schlachtpferde, Fohlen 12 bis 15.30 S, Extremware 7.60 bis 8.80 S, 1. Qualität 7.10 bis 7.50 S, 2. Qualität 6.60 bis 7 S, 3. Qualität 6.30 bis 6.50 S, Nutzpferde 6.20 bis 8.70 S.

Herkunft der Tiere: Niederösterreich 74, Oberösterreich 10, Burgenland 29, Steiermark 5, Kärnten 3, Tirol 1, Salzburg 1.

Auslandsschlachthof: 10 Stück aus Bulgarien, Preis 5.90 bis 6.50 S, 24 Stück aus der DDR, Preis 6.20 bis 7.20 S, 220 Stück aus Polen, Preis 6 bis 10.50 S, 24 Stück aus Rumänien, Preis 6 bis 6.60 S, 20 Stück aus Ungarn, Preis 6.50 bis 6.70 S.

Der Durchschnittspreis für Schlachtpferde ermäßigte sich um zwei Groschen, für Schlachtfohlen erhöhte er sich um 39 Groschen je Kilogramm. Er beträgt: Schlachtpferde 7.09 S, Schlachtfohlen 13.97 S je Kilogramm. Gesamtdurchschnittspreis, Pferde: 7.39 S je Kilogramm.

- - -

Bürgermeister Jonas begrüßte "Philharmonia Orchestra of London"  
=====

1. Juni (RK) Zu den Wiener Festwochen 1960 ist das "Philharmonia Orchestra of London" nach Wien gekommen, um das Veranstaltungsprogramm zu bereichern. Heute mittag begrüßte Bürgermeister Jonas die Orchestermitglieder im Beisein der Stadträte Bauer und Sigmund im Stadtsenatssitzungssaal des Wiener Rathauses. Auch der britische Botschafter Sir James Bowker war erschienen.

Bürgermeister Jonas wies darauf hin, daß zu den diesjährigen Festwochen wieder einige berühmte ausländische Orchester nach Wien gekommen sind; dazu gehört auch das "Philharmonia Orchestra of London". Er freue sich feststellen zu können, daß dieses Orchester nicht zum ersten Male in die österreichische Bundeshauptstadt gekommen ist.

Im Namen des Orchesters dankte der künstlerische Leiter, Walter Legge, für die freundliche Begrüßung. Man sei dankbar, so sagte er, daß das Orchester in Wien musizieren darf, in jener Stadt, die seit jeher ein Magnet für Musiker ist.

- - -

Die besten Plakate im April  
=====

1. Juni (RK) Für April hat die vom Kulturamt der Stadt Wien berufene Jury folgende drei Plakate zu den Monatsbesten erklärt: "FORD Maßstab im Automobilbau", ein Vier-Bogen-Plakat, entworfen von Otto Stefferl in Wien, hergestellt bei Piller-Druck in Wien. "Noch besser das neue Shell X-100 Motor Oil (HD) Multigrade", ein Vier-Bogen-Plakat, entworfen vom Shell-Studio in Wien, hergestellt bei F. Adametz in Wien.

"Das Amerikahaus zeigt Symphonie Amerika, Leben - Landschaft - Leistung", ein Zwei-Bogen-Plakat, entworfen von Hans Schleinzner in Wien, hergestellt bei der Österreichischen Staatsdruckerei in Wien.

- - -

Festwochenvorlesungen in den Städtischen Büchereien  
=====

1. Juni (RK) Dienstag, 7. Juni: In der Städtischen Bücherei 3, Rabengasse 6, liest Fritz Habeck aus eigenen Werken (19.30 Uhr).

Mittwoch, 8. Juni: In der Städtischen Bücherei 4, Kolschitzkygasse 9-13, liest Vera Ferra-Mikura für Kinder bis zu zehn Jahren (16 Uhr). In der Städtischen Bücherei 11, Lorystraße 35-37, liest Mira Lobe für Kinder bis zu zehn Jahren (16 Uhr). In der Städtischen Bücherei 12, Hetzendorfer Straße 43-45, liest Christine Busta aus eigenen Werken (19.30 Uhr). In der Städtischen Bücherei 23, Mauer, Wiener Straße 7, liest Oskar Jan Tauschinski für Kinder von 12 bis 15 Jahren (16 Uhr). In der Städtischen Bücherei 14, Flötzersteig 115, liest Erich Dolezal für Kinder über zehn Jahre (16 Uhr). In der Städtischen Bücherei 17, Elterleinplatz 14, liest Irene Stemmer für Kinder bis zu zehn Jahren (15 Uhr).

Donnerstag, 9. Juni: In der Städtischen Bücherei 3, Fasangasse 35-37, liest Ernst Schönwiese aus eigenen Werken (19.30 Uhr). In der Städtischen Bücherei 5, Siebenbrunnenfeldgasse 13, liest Adelbert Muhr aus eigenen Werken (20 Uhr). In der Städtischen Bücherei 11, Zippererstraße 14, veranstaltet Gerhard Fritsch eine Josef Weinheber-Dichterstunde (19.30 Uhr). In der Städtischen Bücherei 14, Flötzersteig 115, liest Karl Anton Maly eigene heitere Dialektgedichte (19.30 Uhr). In der Städtischen Bücherei 16, Schuhmeierplatz 17, liest Fritz Habeck aus eigenen Werken (19.30 Uhr).

Freitag, 10. Juni: In der Städtischen Bücherei 22, Schüttaustraße 39, liest Oskar Jan Tauschinski aus eigenen Werken (19.30 Uhr). In der Städtischen Bücherei 10, Hasengasse 38, veranstaltet Dr. Heinz Rieder eine Dichterstunde Marie Ebner-Eschenbach (19.30 Uhr).

- - -

Empfang für Ziviltechniker  
=====

1. Juni (RK) Anlässlich des Kongresses "100 Jahre österreichische Ziviltechniker" gab Bürgermeister Jonas heute nachmittag einen Empfang im Stadtsenatssitzungssaal des Wiener Rathauses. Stadtrat Sigmund begrüßte die in- und ausländischen Delegierten des Kongresses in Vertretung des Bürgermeisters. Von Seiten der Stadt Wien wohnten dem Empfang auch die Stadträte Bauer, Koci und Lakowitsch bei. Präsident Gemeinderat Dipl.-Ing. Lust dankte für den Empfang im Wiener Rathaus.

- - -

Gauguin fährt durch Wien  
=====Millionenwerte rollten ins Belvedere

1. Juni (RK) Während der heutigen Nachmittagsstunden trafen in zwei Autotransporten die Werke Paul Gauguins im Oberen Belvedere ein, wo sie vom 7. Juni bis 31. Juli vom Kulturamt der Stadt Wien dem Publikum im Rahmen der großen Festwochenausstellung zugänglich gemacht werden. Das strahlende Wetter hatte zahlreiche Neugierige angelockt, welche die Ankunft der Autokonvois und der Begleitwagen der Polizei mit großem Interesse beobachteten.

Von der Ausstellungsleitung wurde zunächst ein kleineres Kontingent wertvoller Leihgaben in Empfang genommen, das, in schmalen Kisten fachgerecht verpackt, mit einem Lastauto vom Zolllager Nordbahnhof herangebracht wurde. Wenig später wurde der von Funkwagen begleitete Autotransport aus München signalisiert, der vom Westen kommend über die Linzer Straße in das Zentrum der Bundeshauptstadt rollte. Nach der Ankunft im Oberen Belvedere begannen die Fachleute sofort mit dem Auspacken und der sachgemäßen Behandlung der zur Ausstellung bestimmten Exponate. Der materielle Wert der Transporte wird mit 150 Millionen Schilling beziffert.

Die Fracht war von einer Münchner Transportgesellschaft in den Morgenstunden über die Staatsgrenze gebracht worden, wo sie von Motorradfahrern der Gendarmerie und später der Bundespolizei empfangen worden ist. Der Kustos der Österreichischen Galerie Dr. Hubert Adolph fuhr als Transportleiter dem Konvoi voran, der ohne Schwierigkeit Wien erreichte.

- - -